

## Auswärtiges Amt beliebtester Arbeitgeber der Top-Juristen

Berlin, den 19. Juli 2007 – Das Auswärtige Amt ist zum fünften Mal in Folge beliebtester Arbeitgeber der Top-Juristen. Das zeigen die Ergebnisse der aktuellen Studie „Das Deutsche Absolventenbarometer 2007 – Law Edition“, die das trendence Institut in Kooperation mit e-fellows.net durchgeführt hat. Ziel der Untersuchung ist es, die Berufs- und Lebenspläne der kommenden Juristeneelite, ihre Präferenzen und Prioritäten beim Berufseinstieg und ihre Wahrnehmung der Attraktivität von Arbeitgebern zu erfassen. An der deutschlandweiten repräsentativen Studie beteiligten sich knapp 1.400 überdurchschnittlich leistungsfähige Studierende und Referendare der Rechtswissenschaften sowie Volljuristen.

### Großkanzleien holen auf

Auf das Auswärtige Amt folgen auf den Plätzen zwei und drei des Rankings die Kanzleien Freshfields Bruckhaus Deringer und Hengeler Mueller. Beide konnten ihre Platzierungen gegenüber dem letzten Jahr behaupten und an Prozentpunkten dazu gewinnen. Damit verringert sich der Abstand zwischen dem Auswärtigen Amt und den zweit- bis fünftplatzierten Großkanzleien auf wenige Prozentpunkte. Zu den Aufsteigern des diesjährigen Rankings gehören vor allem internationale Rechtsanwaltssozietäten wie Shearman & Sterling LLP und Allen & Overy LLP, welche sich vom 31. bzw. 21. auf den 16. bzw. 13. Rang verbessern konnten. Plätze verloren hat hingegen KPMG, die von Platz 23 auf den 28. Rang abrutschten.

### Erwartungen an das Einstiegsgehalt steigen wieder

Wichtiges Ergebnis der trendence-Studie: Der Trend zur Bescheidenheit in Bezug auf die Gehaltserwartungen scheint gebrochen. Gegenüber dem langfristig hohen Verdienstpotalential ist ein gutes Einstiegsgehalt den Berufseinstiegern wieder relativ wichtiger. Fiel das erwartete Einstiegsgehalt 2006 mit durchschnittlich 53.300 Euro noch recht genügsam aus, erwarten die angehenden und Volljuristen 2007 mit 64.900 Euro durchschnittlich über 10.000 Euro mehr pro Jahr. Damit einher geht zudem eine niedrigere Erwartung an die für dieses Gehalt abzuleistende Wochenarbeitszeit: Waren die Befragten im letzten Jahr bereit, 54,9 Stunden pro Woche zu arbeiten, erwarten sie in

trendence Institut GmbH  
Kochstraße 27  
10969 Berlin  
Phone 030 259 29 88-0  
Fax 030 259 29 88-901  
E-Mail [info@trendence.de](mailto:info@trendence.de)

[www.trendence.de](http://www.trendence.de)  
[www.trendemployer.de](http://www.trendemployer.de)

diesem Jahr bei mehr Lohn eine geringere Wochenarbeitszeit von 54,4 Stunden.

„Der Arbeitsmarkt für Juristen und das Selbstverständnis von Berufsanfängern der Rechtswissenschaften haben sich in den letzten Jahren stark ausdifferenziert“, erläutert Lena Steinberg vom **trendence** Institut. „Top-Absolventen, die zwei Prädikatsexamina, Praxis- und Auslandserfahrung vorweisen können, haben beste Chancen, ein hohes Einstiegsgehalt zu fordern und in der Kanzlei ihrer Wahl einzusteigen.“ Die beruflichen Ziele der befragten Top-Juristen sind entsprechend karriereorientiert: Sie wollen nach einem Direkteinstieg arbeiten, wo sie die besten Chancen haben, Führungsaufgaben übernehmen, Erfahrungen im Ausland sammeln und sich durch praktische Tätigkeiten weiterbilden.

### Top-Arbeitgeber – Law Edition 2007

Rang 2007	Unternehmen	% 2007	Rangveränderung	Rang 2006	% 2006
1	Auswärtiges Amt	26,5	↔	1	29,6
2	Freshfields Bruckhaus Deringer	23,4	↔	2	23,3
3	Hengeler Mueller	23,2	↔	3	22,8
4	Clifford Chance	13,2	↔	4	11,6
5	Gleiss Lutz Rechtsanwälte	11,7	↔	5	10,4

### Über die Studie

Die **trendence** Studie „Das Absolventenbarometer“ wird jährlich unter examensnahen Studierenden und Absolventen durchgeführt um die Arbeitgeberattraktivität von Unternehmen zu analysieren. Mit knapp 21.000 examensnahen Studierenden und Absolventen, die zu ihren Präferenzen und Prioritäten rund um den Berufseinstieg befragt wurden, ist „Das Absolventenbarometer 2007“ nicht nur die größte Studie ihrer Art, sondern auch die umfassendste, die jemals durchgeführt wurde.

### Über trendence

**trendence** ist Europas führendes Forschungsinstitut im Bereich Employer Branding, Personalmarketing und Recruiting. **trendence** befragt jährlich über 200.000 Schüler, Studenten, Absolventen und Young Professionals, um an Informationen über deren Erwartungen und Strategien bezüglich ihrer Arbeitgeberwahl zu gelangen. Die Ergebnisse der Untersuchungen unterstützen Unternehmen dabei, wichtige Erkenntnisse über potenzielle und vorhandene Mitarbeiter zu erhalten. Die Studien werden in verschiedenen Ländern sowie auf paneuropäischer Ebene und global durchgeführt. Beispiele für **trendence**-Studien sind „Das Absolventenbarometer“, „Das Schülerbarometer“, „The UK Student Barometer“ und „The European Student Barometer“.

Textlänge: 3.795 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

### Für weitere Informationen zur Studie wenden Sie sich bitte an:

Meike Wacker  
 Phone 030 259 29 88-207  
 Fax 030 259 29 88-901  
 E-Mail [meike.wacker@trendence.de](mailto:meike.wacker@trendence.de)

Gern stellen wir Ihnen weitere Ergebnisse der umfangreichen Studie zur Verfügung. Bitte senden Sie uns bei Veröffentlichung zwei Belege zu!